



TORAH OHR • PARSHAS BEREISHIS • MAAMAR 11

בעטרה שעטרה לו אמו כי מצות התורה הן...

„Mit der Krone, mit der seine
Mutter ihn gekrönt hat“



ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



LikuteiTorah.com

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

likuteitorah.com/de/torah-ohr/bereshis/11/

1 בעטרה שעטרה לו אמו כי מצות התורה הן תרי"ג מצות דאורייתא וז' מצות דרבנן שהם תר"ך עמודי אור בחי' כתר ועטרה והוא מה שלמעלה מהשתלשלות.

„Mit der Krone, mit der seine Mutter ihn gekrönt hat“: Denn die Gebote der Torah sind die 613 Gebote der Torah und die sieben rabbinischen Gebote. Zusammen sind sie die 620 Säulen des Lichts, die Ebene der Krone (Kesor) und einer Krone (Atarah); dies ist das, was oberhalb der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) liegt.

והנה עד"מ העטרה היא עשויה מאבנים טובות מאירים ומבהיקים מאד והרי גוף האבנים הם רק בחי' דומם אלא שמזככים אותם.

Nun, als Gleichnis: Die Krone ist aus Edelsteinen gefertigt, die überaus hell leuchten und funkeln; doch das Material der Steine selbst gehört nur zur Stufe des Unbelebten, nur dass es veredelt wird.

2 ולפי שהוא דבר פלא שהדומם כאבן יאיר כ"כ [כל כך] ע"כ הם יקרים מאד ולכך ניתן לתכשיט על הראש אעפ"י [אף על פי] שהראש מעלתו נכבדת להיות שבו שוכן אור החכמה כו'

Und weil es etwas Wunderbares ist, dass etwas Unbelebtes wie ein Stein so sehr leuchtet, sind Edelsteine deshalb äußerst kostbar; darum werden sie als Schmuck auf dem Kopf angebracht, obwohl der Kopf eine ehrenvolle Stellung einnimmt, da in ihm das Licht der Weisheit (Chochmah) usw. wohnt.

וכך המצות נעשים בענינים גשמיים מבחי' ק"נ [קליפת נוגה] אלא ע"י הבירור נעשה זה דבר הפלא שהיש גשמי יהיה בטל לכן נעשה מזה עטרה ובחי' המשכת הכתר והוא לעילא מן שמשא כו':

So werden auch die Gebote mit physischen Dingen vollzogen, die zur Ebene von Kelipas Nogah [der strahlenden Hülle] gehören; doch durch die Läuterung (Birur) geschieht dieses Wunder: dass das physische „Etwas“ (Yesh) [eigenständiges Sein] vor G-tt in Selbstaufhebung (Bittul) eintritt. Darum wird daraus eine Krone, und es erfolgt die Herabziehung der Krone (Kesor), die „über der Sonne“ liegt usw.

3 ביום חתונתו זו מ"ת [מתן תורה] כבר מבואר למעלה הטעם שנק' ביום חתונתו שהיא המשכת ח"ע [חכמה עילאה] מוחא כו' וזה מתלבש כח התענוג שהוא פנימי [פנימיות / פנימית] הרצון כנ"ל.

„Am Tag seiner Hochzeit“ – das ist die Gabe der Torah. Oben wurde bereits der Grund erklärt, warum sie „der Tag seiner Hochzeit“ genannt wird: Es handelt sich um die Herabziehung der höheren Weisheit (Chochmah), des „Gehirns“ usw.; in diese kleidet sich die Kraft des Entzückens (Taanug) ein, das die innere Dimension (Pnimityus) des Willens ist, wie oben erwähnt.

ושמחת לבו זה בנין בהמ"ק [בית המקדש] פי' פתיחת הלב נקי שמחת לבו

„Und [am Tag] der Freude seines Herzens“ – das ist der Bau des Heiligen Tempels. Das heißt: Die Öffnung des Herzens wird „die Freude seines Herzens“ genannt,

משא"כ בגלות נקי חולת אהבה שאין הסיבוב והילוך רוח החיים מהלב אל האברים כדבעי וע"כ אומרת סמכוני כו' ע"י התורה שנק' רפואה כנ"ל.

während [sie] in der Verbannung „krank vor Liebe“ genannt wird, denn der Kreislauf und Fluss des Lebensgeistes vom Herzen zu den Gliedern erfolgt nicht so, wie es sein sollte; daher sagt sie: „Stützt mich“ usw. – durch die Torah, die, wie oben erwähnt, Heilung genannt wird.

4 והנה התענוג והשמחה לכאורה ענין א' הם אבל באמת ב' ענינים המה

Nun scheinen das Entzücken (Taanug) und die Freude auf den ersten Blick ein und dieselbe Sache zu sein, in Wahrheit aber sind es zwei verschiedene Dinge.

כי עד"מ עשיר שיש לו מטמון כסף וזהב באוצרו הוא שמח וטוב לב אעפ"י [אף על פי] שאינו רואה אותו וגם אעפ"י [אף על פי] שהממון רחוק ממנו כמה מאות פרסאות.

Denn als Gleichnis: Ein reicher Mann, der einen Schatz aus Silber und Gold in seinem Speicher hat, freut sich und ist frohen Herzens, auch wenn er ihn nicht sieht und das Geld mehrere hundert Parsaos von ihm entfernt ist.

אך להיותו יודע שישנם בשלימות בודאי אעפ"י [אף על פי] שמכוסה ונעלם הוא מעיניו עתה ישמח לבו מאד וזהו ענין ומהות השמחה שיכול להיות על הטוב אף כשהוא נעלם ומכוסה מעיניו.

Doch weil er weiß, dass der Schatz gewiss vollständig vorhanden ist, freut sich sein Herz sehr, obwohl er jetzt vor seinen Augen verhüllt und verborgen ist. Darin besteht das Wesen der Freude: Sie kann über etwas Gutes empfunden werden, selbst wenn es den Augen verborgen und verhüllt ist.

אבל ענין התענוג והשעשועים אינו אלא דוקא כשרואה הדבר שמתענג ממנו בעיניו ממש כמו שעשוע האב עם בנו הוא דוקא כשרואהו בעיניו

Das Entzücken und die Wonne hingegen gibt es nur dann, wenn man den Gegenstand, an dem man Entzücken empfindet, tatsächlich mit eigenen Augen sieht – wie beim Entzücken eines Vaters an seinem Sohn, das gerade dann entsteht, wenn er ihn mit eigenen Augen sieht;

משא"כ מרחוק אינו שיך תענוג רק שמחה ולכן מברכין ברכת הראיה כשרואה אדם החביב לו כו'.

aus der Ferne hingegen gibt es kein Entzücken, sondern nur Freude. Daher spricht man den Segensspruch beim Anblick, wenn man einen Menschen sieht, der einem lieb ist usw.

5 והנמשל יוכן בענין שמחה של מצוה דהנה טעמי תורה לא נתגלו עתה שאין עתה הגילוי רק שכך רצונו ית'.

Das Gegenbild wird anhand der Freude an einer Mitzvah verständlich. Denn die Gründe der Torah sind gegenwärtig nicht offenbart; denn gegenwärtig ist nur dies offenbart: dass dies Sein Wille ist, gelobt sei Er.

ולע"ל [ולעתיד לבוא] יתגלו טעמי תורה בחי' ענג עליון שיש בכל מצוה אמנם גם עתה ידוע לנו שמלובש ונמשך בהמצוה מבחי' תענוג העליון

In der zukünftigen Zeit werden die Gründe der Torah offenbart werden – die Ebene des überirdischen Entzückens (Taanug), das in jeder Mitzvah liegt. Doch auch jetzt ist uns bekannt, dass etwas von der Ebene des überirdischen Entzückens in die Mitzvah eingekleidet und herabgezogen wird,

רק שאין מהותו מושג ולכן יכול להיות מזה בחי' שמחה גדולה וכמ"ש בשמחה ובטוב לבב מרוב כל.

nur wird sein Wesen nicht erfasst; daher kann daraus große Freude entstehen, wie geschrieben steht: „mit Freude und mit frohem Herzen, aus der Fülle von allem.“

כמו שהעשיר שמח מהמטמון אף שאינו רואהו בעיניו כו'. אך לע"ל [לעתיד לבוא] יתגלה מהות התענוג העליון וזהו ישקני מנשיקות פיהו.

So wie sich der Reiche über den Schatz freut, obwohl er ihn nicht mit eigenen Augen sieht usw. Doch in der zukünftigen Zeit wird das Wesen des überirdischen Entzückens offenbart werden; und dies ist: „Er küsse mich mit den Küssen seines Mundes.“

6 ולכן בהמ"ק [בית המקדש] נק' שמחת לבו שהיה האור ג"כ מוסתר בארון וכפורת כו'. וכן תפלה באהוי"ר [באהבה ויראה] הוא ג"כ רק השגת המציאות ולא המהות.

Und deshalb wird der Heilige Tempel „die Freude seines Herzens“ genannt, denn auch dort war das Licht in der Bundeslade und der Kapores (dem Deckel der Bundeslade) usw. verborgen. Ebenso ist auch das Gebet in Liebe und Ehrfurcht (Ahavah v'Yirah) nur eine Erfassung [seiner] Existenz und nicht [seines] Wesens.

אך ביום חתונתו זו מתן תורה נמשך בחיי תענוג אלא שמ"מ עכשיו אין התענוג בגלוי

Doch „am Tag seiner Hochzeit“ – das ist die Gabe der Tora – wurde die Ebene des Entzückens (Taanug) herabgezogen; dennoch ist das Entzücken gegenwärtig nicht offenbart,

שמלובש ג"כ בהתלבשות בענינים גשמיים כ"א לע"ל [לעתיד לבוא] יתגלה מתוך הלבושים וע"ז נאמר וראנה בבחי' רא"י [ראיה] ממש כמ"ש ולא יכנף עוד כו' והיו עיניך רואות כו':

denn auch es ist in ein Gewand gekleidet, in körperliche Dinge; vielmehr wird es in der kommenden Zeit aus den Gewändern heraus offenbar werden. Darüber heißt es: „und seht“, im Sinne eines wirklichen Sehens, wie geschrieben steht: „Und [dein Lehrer] wird [sich] nicht länger verbergen“, usw., „und eure Augen werden sehen“, usw.

7 ועפ"ז [ועל פי זה] יובן המדרש (בפי' בראשית פי' כ"ז) ע"פ ויתעצב אל לבו אמר רבי ברכיה משל למלך שבנה פלטין ע"י אדריכל

Gemäß dem oben Gesagten wird der Midrasch (in Parshas Bereshis, Abschnitt 27) zu dem Vers „und Er war betrübt zu Seinem Herzen“ verständlich: Rabbi Berechiah sagte: Ein Gleichnis von einem König, der durch einen Architekten einen Palast errichten ließ.

ראה אותה ולא ערבה לו על מי יש לו להתכעס לא על אדריכל כך ויתעצב אל לבו עכ"ל [עד כאן לשונו].

Er sah ihn, und er gefiel ihm nicht. Auf wen sollte er zornig sein, wenn nicht auf den Architekten? So auch: „und Er war betrübt zu Seinem Herzen“. Ende des Zitats.

כי ממש"ל [ממה שכתוב לעיל] בענין וביום שמחת לבו זה בנין בהמ"ק [בית המקדש] שמדת מלכותו ית' נקראת לב שממנו נמשך החיות לכל האברים ואח"כ חוזרים הדמים מכל האברים אל הלב

Denn gemäß dem, was oben zu „und am Tag der Freude seines Herzens – das ist der Bau des Heiligen Tempels“ erklärt wurde, wird Sein Attribut der Königsherrschaft (Malchus), gesegnet sei Er, „Herz“ genannt: Von ihm geht die Lebenskraft zu allen Gliedern aus, und danach kehrt das Blut aus allen Gliedern zum Herzen zurück.

כך בחי' מלכותך הוא מכ"ע [מלכות כל עולמים] שממנה נמשך השפעת החיות לבי"ע והוא בחי' ממכ"ע [ממלא כל עולמין] ואח"כ עולה האתעדל"ת [האתערותא דלתתא] מבי"ע לבחי' מלכות

So ist auch die Ebene von „Deiner Königsherrschaft“ die „Königsherrschaft über alle Welten“: Von ihr aus strömt die Lebenskraft zu [den Welten] der Schöpfung (Beriah), der Formung (Yetzirah) und des Handelns (Asiyah); dies ist die Ebene des Lichts, das alle Welten erfüllt (Memalei Kol Almin). Danach steigt die Erweckung von unten (Isarusa Dilesata) aus Beriah, Yetzirah und Asiyah zur Ebene von Malchus empor.

ואתעדל"ת [ואתערותא דלתתא] זו הוא מ"ש ואהבת את הוי"ה אלקיך בכל לבבך כו'

Und diese Erweckung von unten ist das, was geschrieben steht: „Du sollst Havayah, deinen G-tt, mit deinem ganzen Herzen lieben“, usw.

ולכן בנין בהמ"ק [בית המקדש] שבו מקריבים הקרבנות שהוא ענין העלאת מ"ן [מיין נוקבין] מבירור ק"נ [קליפת נוגה] ונפש הבהמית נק' שמחת לבו שהשמחה היא פתיחת הלב שעיי"ז המ"ן [המיין נוקבין] נמשך מ"ד [מיין דוכרין] מבחי' סוכ"ע בממכ"ע [בממלא כל עולמין].

Und deshalb wird der Bau des Heiligen Tempels, in dem die Opfer dargebracht werden – was die Erhebung von Mayin Nukvin [„weiblichen Wassern“] aus der Läuterung von Kelipas Nogah [der leuchtenden Hülle] und der tierischen Seele bedeutet –, „die Freude seines Herzens“ genannt. Denn Freude ist das Öffnen des Herzens, durch das die Mayin Nukvin Mayin Duchrin [„männliche Wasser“] aus der Ebene des Lichts, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin), in das Licht herabziehen, das alle Welten erfüllt (Memalei Kol Almin).

8 ולכן ההפוך מזה היה בדור המבול שהיו מכעיסין ובאין. ה"ז [הרי זה] עד"מ כמו שיש ח"ו [חס ושלום] קלקול בהאברים המונע סיבוב והילוך הדם מהלב אל האברים ומהאברים אל הלב כו' ועיי"ז לא נמשך גייכ מהמוח בהלב ונפסק הקשר כו'.

Und deshalb geschah in der Generation der Sintflut das Gegenteil: Sie erzürnten [Ihn] immer wieder. Dies ist, bildlich gesprochen, so, wie wenn, G-tt behüte, in den Gliedern ein Schaden vorliegt, der den Umlauf und die Bewegung des Blutes vom Herzen zu den Gliedern und von den Gliedern zum Herzen usw. verhindert; dadurch gelangt auch [der Strom] vom Gehirn nicht ins Herz, und die Verbindung wird unterbrochen usw.

וכך הוא ענין ויתעצב אל לבו שלא נמשך האור בגילוי מבחי' סוכ"ע אל בחי' ממכ"ע [ממלא כל עלמין] הוא בחי' מלכות כו'.

Und dies ist die Bedeutung von „Und Er war betrübt in Seinem Herzen“: Das Licht wurde nicht in einer Offenbarung von der Ebene des Lichts, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin), zur Ebene des Lichts, das alle Welten erfüllt (Memalei Kol Almin), herabgezogen, welche die Ebene der Königsherrschaft (Malchus) ist usw.

ולכן כפי' נח אחר שהקריב קרבן וכתוב וירח ה' את ריח הניחוח כתי' [כתיב] ויאמר ה' אל לבו כו' והוא ע"ד מעין שנקרא בנין בהמ"ק [בית המקדש] מקום הקרבנות שמחת לבו כנ"ל:

Und deshalb heißt es in der Parascha Noach, nachdem er ein Opfer dargebracht hatte und geschrieben steht: „Und Havayah roch den wohlgefälligen Duft“: „Und Havayah sprach zu Seinem Herzen“ usw. Und dies ist gleichsam ein Abbild dessen, [wie] der Bau des Heiligen Tempels, des Ortes der Opfer, „die Freude seines Herzens“ genannt wird, wie oben erwähnt.



LikuteiTorah.com
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text und the English translation.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com.
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von likuteitorah.com/de/torah-ohr/bereishis/11/

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok